

Ambulante Demenzbegleitung

Jahresbericht 2016

Am 26.02.2016 wurde der Antrag auf Förderung eines niedrigschwelligen Betreuungsangebotes nach § 45 c SGB XI i. V. m. §§ 1 bis 4 der Betreuungsangebotelandesverordnung MV gestellt.

Am 13.04.2016 fand die Auftaktveranstaltung im Haus des Gastes in Waren statt. Diese wurde in Zusammenarbeit mit der Deutschen Alzheimer Gesellschaft Landesverband MV, durchgeführt. Es nahmen Interessiert und Netzwerkpartner teil.

Nach Durchführung der Schulung für Ehrenamtliche zur niedrigschwelligen Betreuung von dementiell erkrankten Menschen durch die Alzheimer Gesellschaft Landesverband MV vom 21.05.2016 bis 29.05.2016 wurde das Angebot zum 01.07.2016 vom LAGuS MV mit Anerkennungsbescheid vom 30.06.2016 anerkannt.

Die Grundschulung umfasste 27 Stunden. Es fanden fünf Treffen des Helferkreises statt mit einem Zeitumfang von insgesamt 13 Unterrichtsstunden. Unter anderem nahm der Helferkreis am 4. Fachtag Demenz in Warnemünde am 24.09.2016 teil. Auch wurden die Leistungen aus der Pflegeversicherung oder die Vereinbarkeit ALG II und Ehrenamt thematisiert. Ein großer Bestandteil jeden Treffens war natürlich der Erfahrungsaustausch und die fachliche Begleitung der Betreuungen.

Es wurden in der Zeit vom 01.07.2016 – 31.12.2016 fünf Betroffene durch insgesamt vier Ehrenamtliche in der Häuslichkeit betreut.

Insgesamt wurden 65 Betreuungsstunden geleistet.

Die Angehörigengruppe fand zweimal statt. Es trafen sich drei Töchter von Menschen mit Demenz, welche die Pflege der an Demenz erkrankten Eltern übernommen haben. Im Mittelpunkt der Treffen stand der gegenseitige Erfahrungsaustausch der Angehörigen. Auch neue Technologien der Hilfsmittel für Demenzerkrankte wurden thematisiert oder auf Veranstaltungen zum Thema Demenz hingewiesen.

Am 08.12.2016 fand ein gemeinsamer Jahresabschluss der Ehrenamtlichen und der Angehörigen mit den Demenzerkrankten statt.

Am 24.08.2016 begann die erste Schulungsreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz. Diese umfasste acht Einheiten und wurde in Zusammenarbeit mit der Deutschen Alzheimer Gesellschaft, Landesverband MV durchgeführt. An der Schulung haben 14 Personen teilgenommen.

Der Bereich arbeitet eng mit der Klinik Röbel und dem Pflegestützpunkt zusammen.

Frau Z. arbeitet in der Arbeitsgruppe des Psychiaterverbands des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte mit. In der Arbeitsgruppe „Aktionsbündnis für Menschen mit Demenz“, einer Unterarbeitsgruppe der PSAG Gerontopsychiatrie, jetzt Netzwerk seelische Gesundheit im Alter, wird das Thema Demenz durch verschiedene Vorhaben an die Öffentlichkeit herangetragen um es zu Enttabuisieren.